

Kursstart alle 4 Wochen

Compliance Officer mit Digital Leadership und Change Management

Der Kurs erklärt, wie Compliance-Regeln eingehalten werden und wie du als Fach- und Führungsperson in einer modernen, digital-vernetzten Arbeitsumgebung agierst. Zudem lernst du die Aufgaben aktueller Veränderungsprozesse kennen. Du erfährst, wie Künstliche Intelligenz im Beruf eingesetzt wird.



Abschlussart

Zertifikat „Compliance Officer mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation“
Zertifikat „Change- und Innovationsmanagement“
Zertifikat „Digital Leadership“



Abschlussprüfung

Praxisbezogene Projektarbeiten mit Abschlusspräsentationen
Compliance Officer mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation



Dauer

12 Wochen



Unterrichtszeiten

Montag bis Freitag von 08:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)



Nächste Kursstarts

27.05.2024
24.06.2024
22.07.2024

LEHRGANGSZIEL

Nach diesem Lehrgang bist du auf die Aufgaben als Compliance Officer vorbereitet. Du kennst gesellschaftsrechtliche Grundlagen und kannst so Haftungsrisiken minimieren. Weiterhin bist du mit den Bedingungen eines Compliance-Management-Systems vertraut.

Auch verstehst du, wie wichtig Veränderung und Innovation für den unternehmerischen Erfolg sind und kennst die Auswirkung von sich wandelnden Prozessen und Strukturen auf das Arbeitsumfeld. Die Rollen in einem modernen Unternehmen sind dir vertraut, du kannst Strategiepläne entwickeln und den Erfolg anschließend bewerten.

Des Weiteren bist du in der Lage, dich als Fach- und Führungsperson effektiv in einer modernen, digital-vernetzten Arbeitsumgebung einzubringen. Du kannst an der Entwicklung wesentlicher Strategien, um Prozesse sinnvoll umzusetzen, mitwirken.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Personen aus den Bereichen Qualitätsmanagement, Risikomanagement, Controlling, Business Development sowie Mitarbeiter:innen aus Rechtsabteilungen.

BERUFSAUSSICHTEN

Das Compliance Officer-Aufgabenfeld nimmt immer mehr zu. Unternehmen in der Bank- und Finanzdienstleistung sowie der Versicherungs- oder Dienstleistungsindustrie sind daher immer häufiger auf die Dienste angewiesen. Auch in öffentlichen Verwaltungen, Verbänden und einigen Organisationen und Körperschaften werden Compliance Mitarbeiter:innen verstärkt gesucht.

Nach dem Lehrgang kannst du deine neuen Kompetenzen aussagekräftig mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation nachweisen.

LEHRGANGSINHALTE

COMPLIANCE OFFICER MIT TÜV RHEINLAND GEPRÜFTER QUALIFIKATION

Compliance-Grundlagen (ca. 1 Tag)

Abgrenzung zur Ethik
Bedeutung der Unternehmenskultur
Changemanagement zu einer gelebten Compliance-Kultur
Historischer Hintergrund sowie internationale Entwicklung der Compliance
Compliance-Herausforderungen im Kontext globalisierter Märkte
Compliance als Wettbewerbsvorteil

Compliance Kultur (ca. 3 Tage)

Compliance Kultur als elementare Voraussetzung für ein CMS
Werte und Integritätsmanagement (Tone from the top/Tone at the top)
Führungscommitment und Awarenessbuilding
DCGK – Corporate Governance vs. Compliance Management
Code of Conduct und Compliance Policy als „moralisches Rückgrat“ eines Unternehmens
Code of Conduct – Erscheinungsformen und Nutzen – Verpflichtung oder „Window Dressing“?
Implementierung eines Code of Conduct: Arbeitsrechtliche Perspektive, arbeitsrechtliche Mitbestimmungspflichten
LkSG – Lieferkettensorgfaltspflichtgesetz

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess

Vorstellung von konkreten KI-Technologien im beruflichen Umfeld
Anwendungsmöglichkeiten und Praxis-Übungen

Compliance Risiko (ca. 2 Tage)

Risikowahrnehmung und Risikopsychologie
Strategisches Risikomanagement und Enterprise Risk Management
Risikomanagement als obligatorische Führungsaufgabe §§91 und 93 AktG
Compliance Risiko – Terminologie und Analyse
Compliance Risikoidentifikation – Top-down und Bottom-up Methoden
Compliance Risikomanagement – Verfahren und Instrumente

Kartellrechts-Compliance (ca. 1 Tag)

Europäisches Kartellrecht nach AEUV und deutsches Kartellrecht nach GWB
Vom „Selbstständigkeitspostulat“ zum „Auswirkungsprinzip“
Kartellrechtsrisiken – Bezweckte oder bewirkte Wettbewerbsbeschränkung

Korruptionsprävention (ca. 1 Tag)

Amtsträgerkorruption vs. Privatkorruption
Beziehungspflege, Sozialadäquanz und Zero-Tolerance – Problemaufriss
5-Stufen-Plan

Geldwäscheprävention (ca. 1 Tag)

Vom Vortatenkatalog zum All-Crime-Ansatz
Kausalkette, FATF, Eu-Richtlinien, GWG
Verpflichtungen nach dem GWG und die Erfüllung von Sorgfalts- und Meldepflichten

Exportkontrolle (ca. 1 Tag)

Grundsatz des freien Außenwirtschaftsverkehrs und damit einhergehende Einschränkungen
Grundfragen des Export-Compliance, mögliche Rechtsfolgen und zu beachtende Sanktionen
Internal Export Compliance Program

Compliance Organisation (ca. 2 Tage)

Compliance als Schnittstellenaufgabe im Außen- und Binnenverhältnis eines Unternehmens
Stakeholderanalyse und die Bedeutung des Konzepts der Corporate Social Responsibility für das Compliance Management
Bedeutung insbesondere des Aufsichtsrats für das Compliance Management
Compliance-Dokumentation: Funktionen, Sicherheitsmaßnahmen und Dokumentationsinhalte
Hinweisgebersysteme: Ursprünge, Kriterien, Benefits, internationale rechtliche Rahmenbedingungen (SOX, Dodd-Frank-Act, UKBA, Sapin II)

Hinweisgebersysteme (ca. 1 Tag)

GeschGehG – Geheimnisverrat und Whistleblowing,
Rechtfertigungslösungen §§ 138, 34 StGB, Strafrechtliche Risiken für Whistleblower
Richtlinie (EU) 2019/1937 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Oktober 2019
Hinweisgeberschutzgesetz – HinSchG 2022 – Praktische Relevanz für Unternehmen und tatsächliche Wirksamkeit hinsichtlich eines effektiven Whistleblowerschutzes
Optionen für den Aufbau eines Hinweisgebersystems und deren Vor- und Nachteile

Compliance Officer (ca. 2 Tage)

Einordnung der Compliance Struktur, Rollenverständnis
CMS und Compliance Board als Instrumente zum Abbau von Informationsasymmetrien und Aufbau effektiver Compliance-Strukturen
Aufgaben und Persönlichkeitsprofil
MaComp der BAFIN als Orientierung für Arbeitsvertrag und Stellenbeschreibung eines CO
Zivilrechtliche und strafrechtliche Haftungsrisiken eines CO –
Garantenstellung nach §13 StGB
Reflexionen zu Standing und Positionierung in der Zukunft

Compliance Kontrolle (ca. 1 Tag)

Standards ISO 37301 und IDW PS 980
Implementierung und Prüfung eines CMS-Anreizmodell nach BGH-Rechtsprechung
Führungstechnische und organisatorische Festlegungen, sowie notwendige Maßnahmen bei der Implementierung eines CMS
High-Level-Structure und PDCA-Zyklus als prägende Wesensmerkmale der ISO 37301
Angemessenheitsprüfung und Wirksamkeitskontrolle, interne und externe Audits, Zertifizierung eines CMS

Reaktionen auf Compliance-Verstöße (ca. 2 Tage)

Interne Untersuchung: Recht oder Pflicht?
VerSanG – Treiber für die Compliance?
Durchführung einer internen Untersuchung – Essentials:
entscheidungs befugte Stelle, Eilmaßnahmen, Notfallplan, Datenschutz, Arbeitsrecht, Mitbestimmungspflichten, Mitarbeiterbefragungen
Sanktionen und Haftung
Amnestieprogramme, Kündigung als Ultima Ratio, Alternativen: Frei-, Um-, Versetzung, Regressforderungen
Haftung des Vorstands der AG, Business Judgement Rule und Beweislastumkehr
Haftung GmbH-Geschäftsführer, Rolle der D&O-Versicherung und Strafrechtsschutzversicherung in Fällen von Non-Compliance
Krisenkommunikation: Grundsätze und Strategien

Projektarbeit, Zertifizierungsvorbereitung und Zertifizierungsprüfung „Compliance Officer mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation“ (ca. 2 Tage)

CHANGE- UND INNOVATIONSMANAGEMENT

Grundlagen Industrie 4.0 und Digitale Transformation (ca. 3 Tage)

Was ist Industrie 4.0?
Die Entwicklungen aus der Vergangenheit in die Gegenwart
Digitale Revolution oder ganz normale Entwicklung?
Die wichtigsten Bausteine für eine Fabrik der Zukunft
Welche Auswirkungen hat die Industrie 4.0 auf Wirtschaft und Mensch?
Die technische Grundlage – intelligente, digital vernetzte Systeme und Produktionsprozesse
Was ist digitale Transformation?
Digitale Transformation als Prozess der stetigen Weiterentwicklung digitaler Technologien

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess

Vorstellung von konkreten KI-Technologien im beruflichen Umfeld
Anwendungsmöglichkeiten und Praxis-Übungen

Persönliche Veränderungsfähigkeit innerhalb von New Work (ca. 5 Tage)

Arbeit 4.0 – Das New Work Zeitalter
Die neue Arbeitswelt – digitalisierter, mobiler, effizienter und vernetzter
Der alte Arbeitsplatz – Ein Rückblick
Der neue Arbeitsplatz – Wie sieht der aktuelle Arbeitsplatz schon aus?
Der Arbeitsplatz der Zukunft – Videokonferenzen, Homeoffice und Roboter
Globale Teams: Die wichtigsten Bausteine für die erfolgreiche und globale Kollaboration und Teamarbeit
Selbstorganisation und Selbstmanagement im New Work Zeitalter
Agiles Lernen und Wissensmanagement im digitalen Zeitalter
Ein Überblick über Modelle und Tools des modernen Konfliktmanagements
Die Chancen, die in New Work und Arbeiten 4.0 stecken

Systeme und Prozesse (ca. 2 Tage)

Prozessanalyse im Hinblick auf digitale Transformation
Lean Management – Führungsprozesse neu gedacht
Design Thinking – Ein Einblick in die neue Form der Problemlösung und Ideenfindung
Scrum – Eine Möglichkeit des agilen Projekt- und Produktmanagements

Was ist Change- und Innovationsmanagement (ca. 5 Tage)

Die Analyse von Veränderungen – So beginnt ein Change-Prozess
Welche Tools und Instrumente begleiten die Veränderung
Der Entwurf einer Veränderungsarchitektur – Die „Königskompetenz“ im Changemanagement
Die Erfolgsfaktoren des Changemanagements
Ohne Change-Kommunikation geht es nicht
Das Innovationsmanagement – Changemanagement als Antrieb für Innovationen
Der Innovationsprozess: Planung, Umsetzung und Erfolgskontrolle

Das Change Monitoring in Veränderungsprozessen (ca. 2 Tage)

Das Agile Reporting – Die Fortschrittskontrolle
Das Kommunikationscontrolling – Planung, Steuerung und Kontrolle der Unternehmenskommunikation

Projektarbeit (ca. 3 Tage)

Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

DIGITAL LEADERSHIP

Herausforderungen der Digitalen Transformation (ca. 3 Tage)

VUCA-Umfeld
Konsequenzen der Digitalisierung für Markt- und Wettbewerb
Kundenerwartungen im Digitalen Zeitalter
Erwartungen der Mitarbeiter:innen im Digitalen Zeitalter
Die Rolle der Führungskraft im Digitalen Wandel
Den eigenen digitalen Reifegrad bestimmen
Realistische Ziele der digitalen Organisation

Erfolgskennzahlen und KPIs (ca. 2 Tage)

Wertschöpfungsprozesse analysieren, planen und gestalten
Kennzahlen zur Prozesssteuerung definieren
Key Performance Indicators (KPIs) erfolgreich definieren und messen
Einführung von Objectives und Key Results (OKRs) als neue Messinstrumente

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess

Vorstellung von konkreten KI-Technologien im beruflichen Umfeld
Anwendungsmöglichkeiten und Praxis-Übungen

Methoden und Werkzeuge für Digital Leadership (ca. 3 Tage)

Agiles Arbeiten und Führen
Scrum, Design Thinking, Lean, Kanban, etc.

Anwenden von Schlüsseltechnologien (ca. 2 Tage)

Speicherung und Weitergabe von Daten über Cloudsysteme, Datenschutz und -sicherheit
Blockchain und Smart Contracts verstehen
Big Data: Daten sammeln, analysieren und bewerten
Internet of Things (IoT) verstehen und im Unternehmen einsetzen
Einsatzmöglichkeiten virtueller Welten mit AR und VR kennenlernen
Einsatz von digitalen Assistenzsystemen im Büro der Zukunft

Der digitale Wandel im Unternehmen (ca. 2 Tage)

Auswahl und Einführung geeigneter digitaler Prozesse, Methoden und Tools
Change und Transformation, beidhändige Organisation (Ambidextrie)
Umgang mit Skepsis der Mitarbeiter:innen bei Veränderungsprozessen

New Work (ca. 4 Tage)

Arbeit 4.0 – Grundlagen einer neuen Arbeitswelt
Die neuen Anforderungen an Selbstorganisation und Selbstmanagement
Zusammenarbeit im Team in digitalen Zeiten
Aktive Steuerung von Transformationsprozessen
Mitarbeiter:innen motivieren und Modelle zur Mitarbeiterbeteiligung kennenlernen
Erfolgreiches Netzwerken auf Social Media Plattformen
Wissensmanagement und Lernen mit digitalen Systemen

Projektarbeit (ca. 4 Tage)

Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

UNTERRICHTSKONZEPT

Didaktisches Konzept

Deine Dozierenden sind sowohl fachlich als auch didaktisch hoch qualifiziert und werden dich vom ersten bis zum letzten Tag unterrichten (kein Selbstlernsystem).

Du lernst in effektiven Kleingruppen. Die Kurse bestehen in der Regel aus 6 bis 25 Teilnehmenden. Der allgemeine Unterricht wird in allen Kursmodulen durch zahlreiche praxisbezogene Übungen ergänzt. Die Übungsphase ist ein wichtiger Bestandteil des Unterrichts, denn in dieser Zeit verarbeitest du das neu Erlernte und erlangst Sicherheit und Routine in der Anwendung. Im letzten Abschnitt des Lehrgangs findet eine Projektarbeit, eine Fallstudie oder eine Abschlussprüfung statt.

Virtueller Klassenraum alfaview®

Der Unterricht findet über die moderne Videotechnik alfaview® statt - entweder bequem von zu Hause oder bei uns im Bildungszentrum. Über alfaview® kann sich der gesamte Kurs face-to-face sehen, in lippensynchroner Sprachqualität miteinander kommunizieren und an gemeinsamen Projekten arbeiten. Du kannst selbstverständlich auch deine zugeschalteten Trainer:innen jederzeit live sehen, mit diesen sprechen und du wirst während der gesamten Kursdauer von deinen Dozierenden in Echtzeit unterrichtet. Der Unterricht ist kein E-Learning, sondern echter Live-Präsenzunterricht über Videotechnik.

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

Die Lehrgänge bei alfatraining werden von der Agentur für Arbeit gefördert und sind nach der Zulassungsverordnung AZAV zertifiziert. Bei der Einreichung eines Bildungsgutscheines oder eines Aktivierungs- und Vermittlungsgutscheines werden in der Regel die gesamten Lehrgangskosten von deiner Förderstelle übernommen. Eine Förderung ist auch über den Europäischen Sozialfonds (ESF), die Deutsche Rentenversicherung (DRV) oder über regionale Förderprogramme möglich. Als Zeitsoldat:in besteht die Möglichkeit, Weiterbildungen über den Berufsförderungsdienst (BFD) zu besuchen. Auch Firmen können ihre Mitarbeiter:innen über eine Förderung der Agentur für Arbeit (Qualifizierungschancengesetz) qualifizieren lassen.

- ① Änderungen möglich. Die Lehrgangsinhalte werden regelmäßig aktualisiert. Die aktuellen Lehrgangsinhalte findest Du immer unter www.alfatraining.de.